



Dr. Sven Kuttner

# Von unikal bis unzüchtig. Genese und Bestandstektonik der Rarasammlung der Universitätsbibliothek München



## Historische Bestände der UB München

- über 3.300 Handschriften (650 aus dem Mittelalter)
- 182 Nachlässe (760 lfd. m.)
- 3.600 Inkunabeln
- 475.000 alte Drucke bis Erscheinungsjahr 1900
- **13.000 Bände Rarasammlung**
- Graphik-, Plakat- und Photosammlungen
- Exlibrissammlungen
- Flugblatt- und Flugschriftensammlungen
- bibliothekshistorische Sammlung zur Geschichte des Hauses



## Drei Traditionsstränge der Separierungspraxis

- Zimelienaufstellung
- politisch motivierte Separierung ("Remota")
- Raraidentifizierung



## Zimeliensammlung

- manche Werke schon zu Ingolstädter Zeiten im 18. Jahrhundert gesondert aufbewahrt: Hauptkatalogeinträge wie "Im Pult des Bibliothekars" oder "Im eisernen Schrank"
- nicht ausschließlich "Giftschrank"-Mentalität
- unter der Signatur "Cim." (= "Cimelia") seit Mitte des 19. Jahrhunderts besonders kostbare Werke zusammengefaßt: 60 Handschriften, elf Blockbücher, 13 Inkunabeln und 54 wertvolle Drucke
- einige Zimelien Kulturobjekte von Weltrang



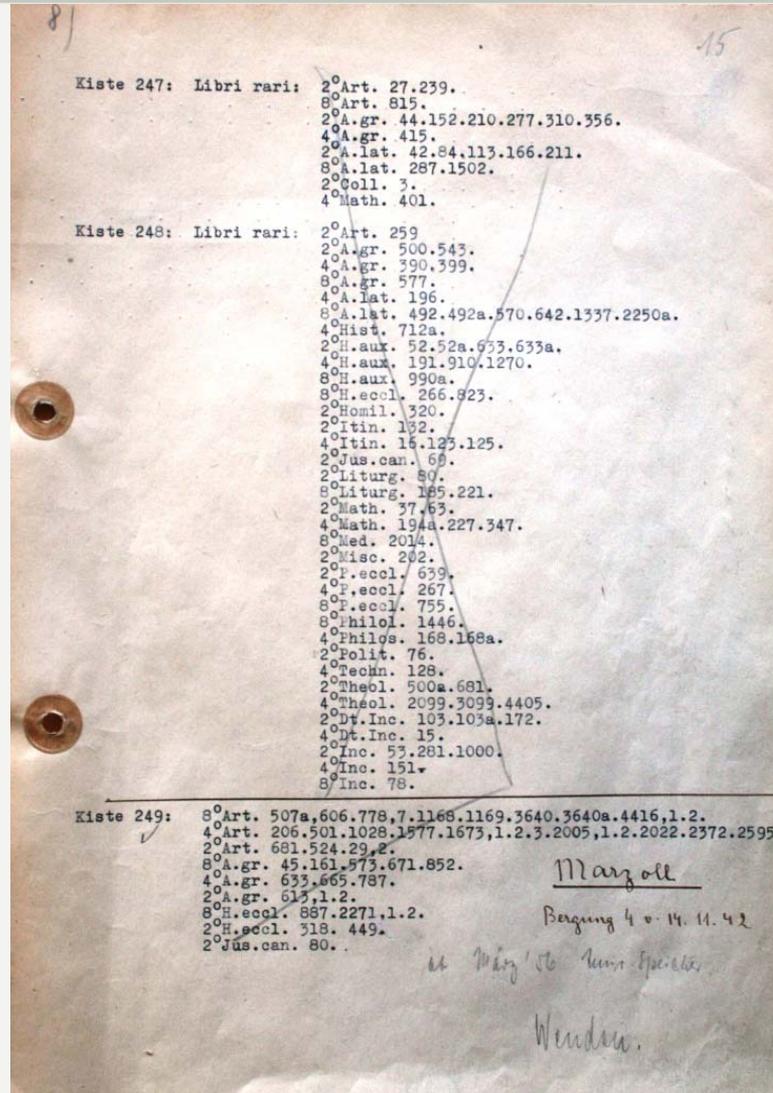
## Politisch motivierte Separierung ("Remota")

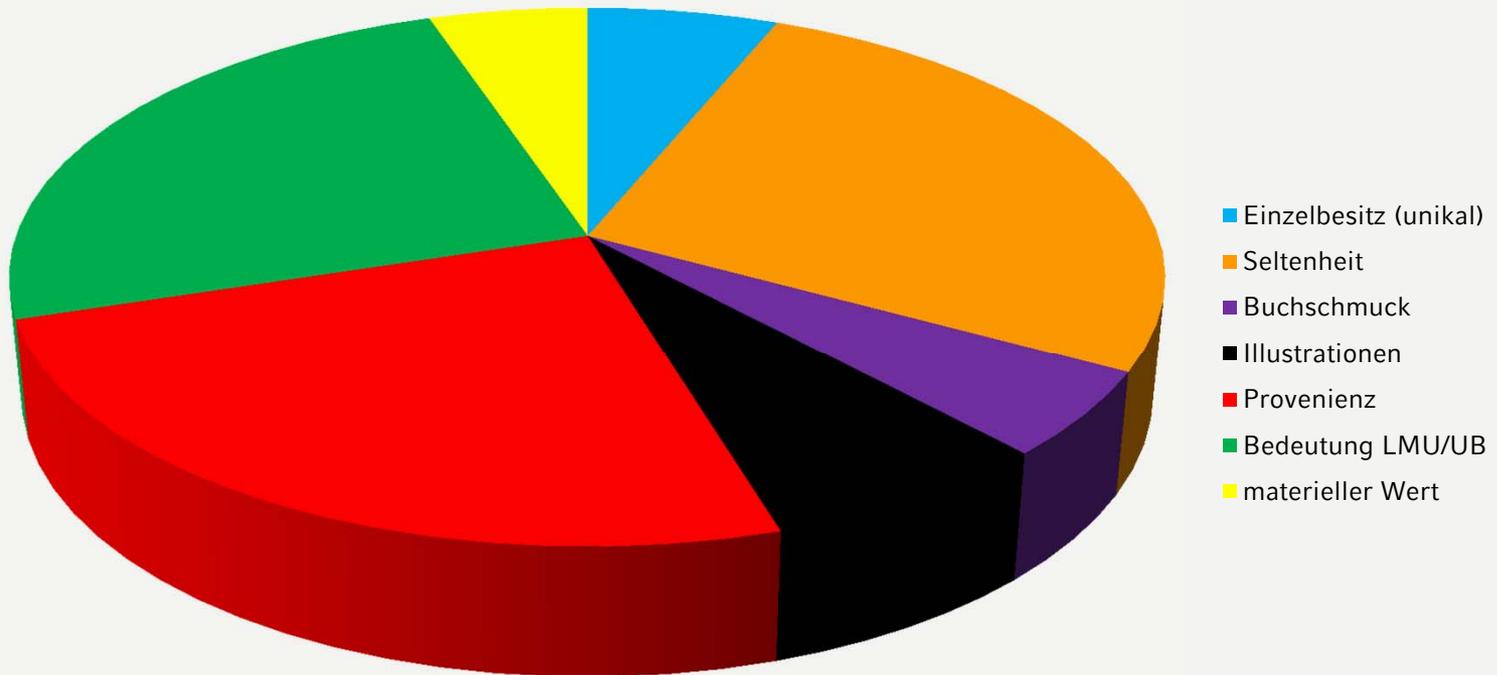
- Werke jüdischer, kommunistischer oder sonstiger dem NS-Regime mißliebiger Autoren gelegentlich durch das Aufkleben des Buchstabens R und das Einkleben eines roten Steckblattes gekennzeichnet
- in den Publikums katalogen Nachweis dieser Werke ohne Kennzeichnung belassen, Benutzung des Remotabestands bei Nachweis des wissenschaftlichen Nutzungszwecks im Lesesaal möglich
- "Zimmer 315": bibliotheksinterne Bezeichnung des UB-Remotabestands
- vereinzelt Fortsetzung nach 1945



## Raraidentifizierung

- Eintragungen im Buchinnendeckel: "Selten!", "Rariorum rarissimus", "Editio rarissima"
- bibliotheksinterne Unterlagen zur Raraidentifizierung vor 1945 nicht überliefert, aber indirekte Analyse möglich
- "Libri rari" in Luftschutzkisten 247 und 248, die 1942 nach Raitenhaslach ausgelagert wurden: 98 Bände, von denen zehn Bände bei einer Revision 1960 nicht mehr auffindbar waren



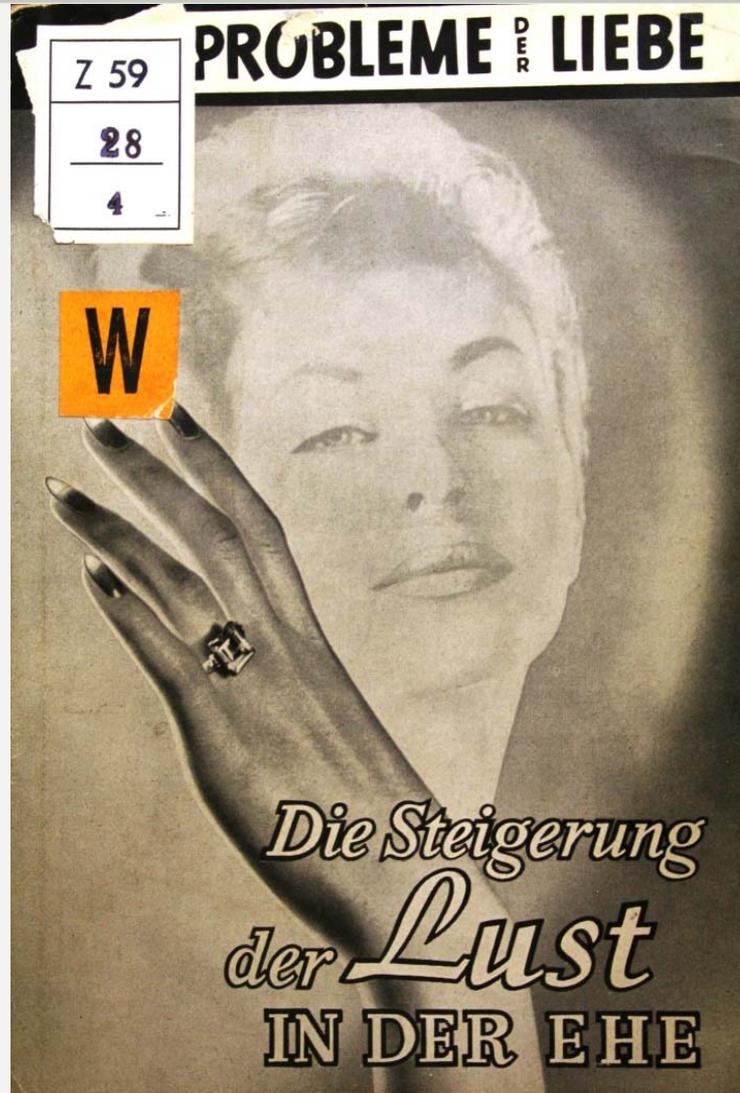




## Rarasammlung nach 1945

- Rarifizierungspraxis bis zum Bezug des UB-Neubaus 1967 eher verhalten
- Separierung von Erotica bei Neuerscheinungen im Pflichtzugang
- gezielte Rarifizierungspraxis durch Referenten für Alte Drucke ab 1982
- mit Bezug des neuen Handschriften- und Raramagazins 2008 Rarifizierungsarbeit ohne drohenden Magazininfarkt möglich: 2.000 Werke in den Rarabestand überführt
- große Bandbreite: 500 unikale Drucke, herausragende Kartenwerke, anatomische Atlanten, farbig illustrierte Folianten zur Tier- und Pflanzenwelt sowie zur Technikgeschichte, limitierte Erstauflagen sowie die einmalige Sammlung an reformatorischem Schriftgut







Schriften zum Internationalen Recht  
Band 176

## Verfassung und Verfassungsvertrag

Konstitutionelle Entwicklungsstufen  
in den USA und der EU

Von

Karl-Theodor Frhr. zu Guttenberg



Duncker & Humblot · Berlin

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!